

09.06.2022 – 09:39 Uhr

5000 Jahre Esskultur in China / Chinas Esskultur hat eine lange Geschichte und einen wunderbaren Reichtum an Inhalten.



Vaduz (ots) -

China verfügt nicht nur über exquisit hergestelltes und funktional diversifiziertes Besteck und Geschirr, sondern auch über

ausgefeilte Kochkünste und eine riesige Sammlung von Klassikern, die verschiedene Küchen dokumentieren. Abgeleitet aus der kulinarischen Praxis hat sich die chinesische Esskultur in philosophischen Gedanken wie "Vermittlung der fünf Geschmacksrichtungen" und "Harmonisierung ohne Homogenisierung" manifestiert. Es hat auch politische Weisheiten inspiriert wie "einen großen Staat zu regieren ist wie einen kleinen Fisch zu kochen" und Überzeugungen hervorgebracht wie "Medizin und Nahrung stammen aus derselben Quelle" und "Nahrung kann Leben heilen und kultivieren". Die Anhäufung chinesischer Esskultur aus Jahrtausenden stellt einen herausragenden Beitrag zur Fundgrube globaler Esskulturen dar.

Die Sonderausstellung dauert von Donnerstag 9. Juni 2022 bis Sonntag 21. August 2022.

Pressekontakt:

Liechtensteinisches LandesMuseum
Prof. Dr. Rainer Vollkommer
Direktor
Städtle 43, Postfach 1216
9490 Vaduz
Fürstentum Liechtenstein
Telefon: +423 239 68 20
E-Mail: info@landesmuseum.li

Medieninhalte



*Goldene Langhalsvase mit einem Muster aus verwobenen Zweigen Liao-Dynastie (916-1125)
Höhe 16,7 cm, Breite 8 cm. Langhalsvasen werden seit der Zeit der Tang und Song-Dynastie zum Lagern von Wein verwendet. Blumenmuster sind ein wichtiger Bestandteil der Dekoration von Silber- und Goldgefäßen aus der Zeit der Liao-Dynastie. Muster aus verwobenen Zweigen, Kränzen, verknöteten Blumen und abgebrochenen Zweigen mit Blüten sind häufig auf Silber- und Goldgefäßen aus der frühen und mittleren Liao-Dynastie zu finden, während in der mittleren und späten Zeit ein Muster aus sehr überzeugend dargestellten abgebrochenen Zweigen aufkam. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100052598 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Liechtensteinisches Landesmuseum/National Museum von China"*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100052598/100890535> abgerufen werden.